Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: - (2018)

Heft: 3

Rubrik: Geschichtslabor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geschichte zum Anfassen



Das Geschichtslabor schlägt eine Brücke zwischen historischen Objekten und persönlichen Erinnerungen.

oher kommen meine Eltern? In was für einer Gesellschaft leben wir? Im Workshop «Geschichtslabor» gehen Schülerinnen und Schüler der Vergangenheit nach und machen sich auf die Suche nach ihrer eigenen Identität.

Seit einem Jahr führt das Landesmuseum Zürich in Partnerschaft mit der Bank Vontobel den Workshop «Geschichtslabor» durch. Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II tauchen während gut drei Stunden in die Vergangenheit ein und ergründen dabei ihre eigene Identität. Die Kombination von historischen Objekten mit persönlichen Erinnerungen hilft, Geschichte aus einem anderen Blickwinkel zu sehen. «Wir leben in einer immer komplexeren Welt», sagt Stefanie Bittmann, Leiterin Bildung & Vermittlung im Landesmuseum. Um diese verstehen und ordnen zu

können, brauche es viele Informationen. Auch aus der Vergangenheit.

Das Geschichtslabor ermöglicht es den Jugendlichen, ihre Geschichte eigenständig zu erforschen. Wenn sich historische Fotografien aus dem Archiv mit mitgebrachten Bildern aus dem Familienalbum vermischen, oder ein Museumsobjekt plötzlich an den alten Velodynamo des Grossvaters erinnert, wird Geschichte lebendig und greifbar. Greifbar werden im Geschichtslabor auch die zu erforschenden Exponate. Im Workshop können die Preziosen - natürlich mit Handschuhen und unter kundiger Anleitung - angefasst werden. Das weckt Emotionen und lädt zu einer lebendigen Zeitreise ein. Abgeschlossen wird das Labor mit der Erstellung einer eigenen visuellen Biografie in einem digitalen Tool. Damit können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre ganz persönliche Geschichte schreiben.

www.geschichtslabor.ch









